

HYDRAZINE CHEMets®, ULR CHEMets®, VACUettes®

Artikelnummer: R-5005, R-5005A, R-5005B, R-5005C, R-5005D, R-5005N, R-5011

Karmina Ltd

Erstellung: 01.08.1987, Überarbeitet am: 09.04.2010

Seite 1/5

1 Stoff- / Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Produkt: HYDRAZINE CHEMets®, ULR CHEMets®, VACUettes®
Artikelnummer: R-5005, R-5005A, R-5005B, R-5005C, R-5005D, R-5005N, R-5011
Registrierungsnummer: nicht anwendbar
Verwendung: Bestimmung des „Hydrazins“ in Wasser
Identifizierte Verwendung: keine
Wirkungsweise: Siehe Produktinformation
Firma: Karmina Ltd
 Gladbecker Str. 1
 DE-40474 Düsseldorf
Telefon: +49-(0)211-9513038
Fax: +49-(0)211-9513160
Homepage: www.karmina.de
E-Mail: info@karmina.de
Notrufnummer: +49 (0) 361-730730 (24h) Giftnotrufzentrale
Zuständige Person für das SDB: michael.lux@lux-umweltschutz.de

2 Mögliche Gefahren

Einstufung der Zubereitung: Die Zubereitung ist als gefährlich eingestuft im Sinne der 1999/45/EG.
Bezeichnung der Gefahren: Xn, Gesundheitsschädlich
Gefährlichkeitsmerkmale/R-Sätze: R20/21/22: Gesundheitsschädlich beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut.
 R36/37/38: Reizt die Augen, Atmungsorgane und die Haut

Gefahrensymbole:

Xn

Zusätzliche Gefahrenhinweise:

--

3 Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen / Gefährliche Bestandteile

(Klartexte der R-Sätze siehe Kap. 16)

p-Dimethylaminobenzaldehyd		1%
nicht eingestuft	CAS: 100-10-7, EINECS/ELINCS: 202-819-0,	
Methanol		<14 %
F, T	R11, R23/24/25 CAS: 67-56-1, EINECS/ELINCS: 200-659-67	
Salzsäure, konz.		<17%
Xi	R34, R37 CAS: 7647-01-0, EINECS/ELINCS: 231-595-7	
Ethylenglykol		<62%
Xn	R22 CAS: 107-21-1, EINECS/ELINCS: 203-473-3	

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise: Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
Nach Einatmen: Für Frischluft sorgen. Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.
Nach Hautkontakt: Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.
Nach Augenkontakt: Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser spülen und Arzt konsultieren.
Nach Verschlucken: Sofort Arzt hinzuziehen. Kein Erbrechen einleiten. Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.
Hinweise für den Arzt: Symptomatisch behandeln.

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel: Schaum, Löschpulver, Wassersprühstrahl, Kohlenstoffdioxid
Ungeeignete Löschmittel: Wasservollstrahl.
Besondere Gefährdung durch das Produkt oder seine Verbrennungsprodukte: Gefahr der Bildung toxischer Pyrolyseprodukte.
Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen.
Zusätzliche Hinweise: Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

Erstellung: 01.08.1987, Überarbeitet am: 09.04.2010 Seite 2/5

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: Für ausreichende Lüftung sorgen. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.
Umweltschutzmaßnahmen: Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
Verfahren zur Reinigung: Mechanisch aufnehmen. Reste mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Sägemehl, Universalbindemittel, Kieselgur) aufnehmen. Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

7 Handhabung und Lagerung

Hinweise zum sicheren Umgang: Verspritzen vermeiden. Nur in gekennzeichnete Gebinde abfüllen.
Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz Stoff ist nicht brennbar. Brand- und Explosionsschutzmaßnahmen auf die brennbaren Stoffe im Bereich abstimmen.
Anforderung an Lagerräume und Behälter: Nur im Originalbehälter aufbewahren.
Zusammenlagerungshinweise: Nicht zusammen mit Lebens- und Futtermitteln lagern. Es sollten nur Stoffe derselben Lagerklasse zusammengelagert werden.
Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: Behälter dicht geschlossen halten. Dunkel lagern. Vor Erwärmung/Überhitzung schützen
Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen: Gute Be- und Entlüftung des Arbeitsraumes vorsehen. Waschgelegenheit am Arbeitsplatz vorsehen. Augenbrausen vorsehen.

8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten: (DE)

HCl: 3mg/m³
Ethylenglykol: 26 mg/m³
Methanol: 270 mg/m³
Arbeitsplatzgrenzkonzentration, TRGS 900

Atemschutz: nicht relevant
Handschutz: Butylkautschuk, >120 min (EN 374).
Augenschutz: Schutzbrille.
Körperschutz: Arbeitskleidung
Allgemeine Schutzmaßnahmen: Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Hygienemaßnahmen: Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.
Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition: nicht anwendbar

Erstellung: 01.08.1987, Überarbeitet am: 09.04.2010

Seite 3/5

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

Form:	flüssig
Farbe:	blass gelb
Geruch:	ohne
pH-Wert:	< 0,5
pH-Wert [1%]:	n.b.
Siedepunkt [°C]:	115
Flammpunkt [°C]:	nicht anwendbar
Entzündlichkeit [°C]:	nicht anwendbar
Untere Explosionsgrenze:	nicht bestimmt
Obere Explosionsgrenze:	nicht bestimmt
Brandfördernd:	nein
Dampfdruck [kPa]:	nicht bestimmt
Dichte [g/ml]:	1,0
Schüttdichte [kg/m³]:	nicht anwendbar
Löslichkeit in Wasser:	vollständig mischbar
Verteilungskoeffizient:	nicht bestimmt
[n-Oktanol/Wasser]	
Viskosität:	nicht relevant
Relative Dampfdichte:	nicht anwendbar
[Bezugswert: Luft]	
Verdampfungsgeschwindigkeit:	nicht anwendbar
Schmelzpunkt [°C]:	≤ 0
Selbstentzündung [°C]:	nicht anwendbar
Zersetzungspunkt [°C]:	nicht bestimmt

10 Stabilität und Reaktivität

Gefährliche Reaktionen:	Reaktionen mit Oxidationsmitteln, starken Säuren und Alkalien.
Gefährliche Zersetzungsprodukte:	Stabil unter normalen Bedingungen.

11 Toxikologische Angaben

Akute orale Toxizität:	nicht bestimmt
Akute dermale Toxizität:	nicht bestimmt
Akute inhalative Toxizität:	nicht bestimmt
Reizwirkung am Auge:	nicht bestimmt
Reizwirkung an der Haut:	nicht bestimmt
Sensibilisierung:	nicht bestimmt
Subakute Toxizität:	nicht bestimmt
Chronische Toxizität:	nicht bestimmt
Mutagenität:	nicht bestimmt
Reproduktionstoxizität:	nicht bestimmt
Karzinogenität:	nicht bestimmt
Erfahrungen aus der Praxis:	keine
Allgemeine Bemerkungen:	Die Einstufung wurde nach dem Berechnungsverfahren der Zubereitungsrichtlinie vorgenommen.

HYDRAZINE CHEMets ®

Artikelnummer: R-5005, R-5005A, R-5005B, R-5005C, R-5005D, R-5005N, R-5011

Karmina Ltd

Erstellung: 01.08.1987, Überarbeitet am: 09.04.2010

Seite 4/5



12 Umweltbezogene Angaben

Fischtoxizität:	nicht bestimmt
Daphnientoxizität:	nicht bestimmt
Verhalten in Umweltkompartimenten:	nicht bestimmt
Verhalten in Kläranlagen:	nicht bestimmt
Bakterientoxizität:	nicht bestimmt
Biologische Abbaubarkeit:	nicht bestimmt
CSB:	nicht bestimmt
BSB 5:	nicht bestimmt
AOX-Hinweis:	nicht anwendbar
2006/11/EG:	nein
Allgemeine Hinweise:	Ökologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.

13 Hinweise zur Entsorgung

Entsorgung / Produkt:	Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Gefährlicher Abfall.
Entsorgung / Ungereinigte Verpackungen:	Verunreinigte Verpackungen wie das Produkt entsorgen
Verpackungen:	Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden.
EAK-Nr. (empfohlen):	070108* andere Reaktions- und Destillationsrückstände


14 Angaben zum Transport

Bezeichnung nach ADR/RID (Straße):	Entzündbarer, flüssiger Stoff, ätzend, nicht anders genannt (Methanol, Salzsäure)
- UN-Nr.:	2924
- Klasse und Klassifizierungscode:	3
- Gefahrnummer:	338
- Verpackungsgruppe:	III
- ADR Begrenzte Menge:	LQ4
- Gefahrzettel:	  Nr.3, Nr. 8
Bezeichnung nach IMDG (See):	Flammable Liquid, corrosive, n.o.s. (Methanol, Hydrochloric Acid)
- UN-Nr.:	2924
- IMDG Limited Quantities:	1l
- Verpackungsgruppe:	3
- EMS:	F-E, S-C
- MFAG:	
- Gefahrzettel:	Nr.3, Nr.8
Bezeichnung nach IATA/ICAO (Luftfahrt):	Flammable Liquid, corrosive, n.o.s. (Methanol, Hydrochloric Acid), Class:3 UN 2924
- UN-Nr.:	2924
- Verpackungsgruppe:	3
- Gefahrzettel:	Nr.3, Nr.8

Erstellung: 01.08.1987, Überarbeitet am: 09.04.2010

Seite 5/5

15 Rechtsvorschriften

Kennzeichnung:	Xn: Gesundheitsschädlich
Gefahrensymbole:	 Xn
Enthält:	Methanol, Salzsäure
R-Sätze:	R20/21/22: Gesundheitsschädlich beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut. R36/37/38: Reizt die Augen, Atmungsorgane und die Haut
S-Sätze:	S2: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen S7: Behälter dicht geschlossen halten S36/37: Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen S26: Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser spülen und Arzt konsultieren keine
Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen:	
NATIONALE VORSCHRIFTEN (DE):	Gefahrstoffverordnung - GefStoffV 2005; Wasch- und Reinigungsmittelgesetz - WRMG; Wasserhaushaltsgesetz - WHG; TRGS 200; TRGS 220; TRG 300; TRGS 615; TRGS 900.
- Wassergefährdungsklasse (WGK):	WGK 1, gem. VwVwS vom 27.07.2005, schwach wassergefährdend
- Sonstige Vorschriften:	BGI 564: Merkblatt: Umgang mit gesundheitsgefährlichen Stoffen (für den Beschäftigten) (M 050).
- BfR-Nr.:	nicht bestimmt
- VCI-Lagerklasse:	10 - 13
- Störfallverordnung:	--
- GISBAU, Produktcode:	nicht bestimmt
- Beschäftigungsbeschränkungen	nein
- VOC (1999/13/EG):	--
- Klassifizierung nach TA-Luft:	Kap. 5.2.5, organ. Stoffe: Massenstrom ≤ 0,5 kg/h

16 Sonstige Angaben

R-Sätze (Kapitel 03):	R23/24/25: Giftig beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut. R34: Verursacht Verätzungen R37: Reizt die Atmungsorgane R36/37/38: Reizt die Augen, Atmungsorgane und die Haut R22: Gesundheitsschädlich beim Verschlucken R11: Leichtentzündlich
------------------------------	---

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.